

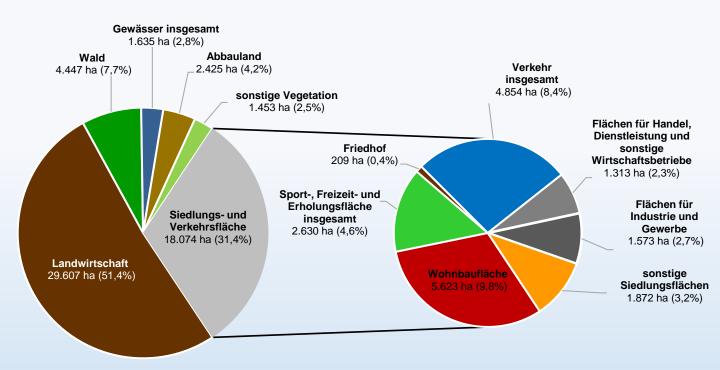
Flächendaten 2023 Rhein-Kreis Neuss



Der sparsame Umgang mit Boden ist seit vielen Jahren ein politisches und planerisches Ziel, hinter dem auch die Wirtschaft steht. Im Fokus der Diskussion stehen oftmals die Gewerbe- und Industrieflächen. Ein Blick auf die amtlichen Daten zur Flächennutzung versachlicht die Diskussion.

Flächennutzung im Rhein-Kreis Neuss im Jahr 2023

Siedlungs- und Verkehrsfläche ist nicht gleich überbaute Fläche



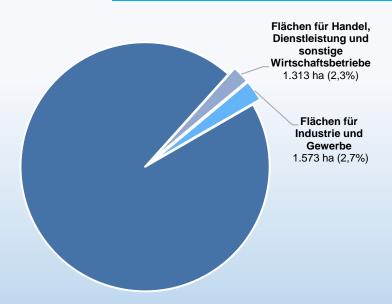
In den Diskussionen über Flächeninanspruchnahmen spielt die Siedlungs- und Verkehrsfläche eine große Rolle. Hierzu ist es wichtig zu wissen:

- Die Siedlungs- und Verkehrsfläche umfasst alle Gebäudeund auch Freiflächen, Betriebsflächen (mit Ausnahme von Abbauflächen), Erholungs- und Friedhofs- sowie Verkehrsflächen. Die amtlichen Angaben beinhalten also Bruttoflächen und nicht versiegelte Flächen.
- 2. Der Versiegelungsgrad der Siedlungs- und Verkehrsflächen liegt durchschnittlich unter 50 % der jeweils angegeben Hektar-Zahlen.



Anteil der Wirtschaftsflächen an der Gesamtfläche im Rhein-Kreis Neuss im Jahr 2023

Gewerbe- und Industrie sind keine Flächenfresser



Im Rhein-Kreis Neuss nahmen Gewerbe und Industrie, Handel, Dienstleistung und sonstige Wirtschaftsbetriebe im Jahr 2023 insgesamt 1.313 ha (2,3 %) in Anspruch.

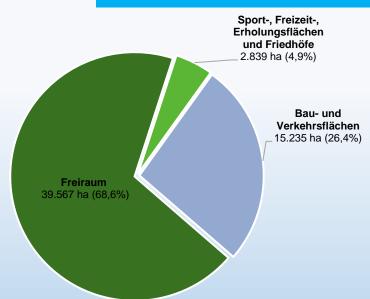
Der Anteil der klassischen Industrie- und Gewerbeflächen betrug im Jahr 2023 2,7 % der Gesamtfläche (1.573 ha).

Anhand dieser Zahlen wird deutlich, dass es sich bei den Nutzungen Gewerbe und Industrie nicht um "Flächenfresser" handelt.

© IT.NRW, Düsseldorf, 2024. Dieses Werk ist lizenziert unter der Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0. und eigene Berechnungen der IHK Mittlerer Niederrhein. Basis: Tabelle 33111-03i : Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellangabe gestattet. Stand: 14.01.2025

Anteil der Bau- und Verkehrsflächen an der Gesamtfläche im Rhein-Kreis Neuss im Jahr 2023

Der Anteil grüner Flächen überwiegt



Die Bau- und Verkehrsfläche resultiert aus der Siedlungsfläche abzüglich der Sport-, Freizeit- und Erholungsflächen sowie der Friedhofsflächen, die keine Bau- und Verkehrsflächen sind.

Hieraus wird deutlich, dass der Anteil der Bau- und Verkehrsflächen (26,4 %) im Vergleich zu dem Anteil der grünen Flächen (73,5 %) deutlich geringer ist.

Die Bau- und Verkehrsflächen sind – wie oben erläutert – zu etwa 50 % versiegelt.